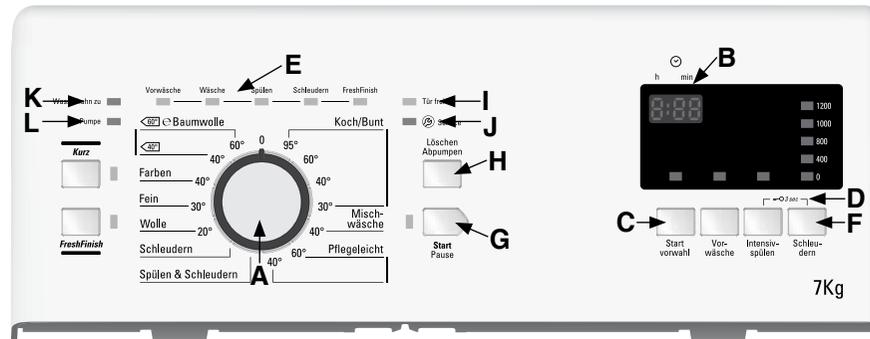


PROGRAMMTABELLE

- A. Programmwahlschalter
- B. Display
- C. Taste "Startvorwahl"
- D. "Kindersicherung" Tasten \rightarrow 3 sec
- E. Programmablaufanzeige
- F. Taste "Schleudern"
- G. Taste "Start/Pause"
- H. Taste "Löschen/Abpumpen"
- I. Anzeige "Tür frei"



Diese Waschmaschine ist mit automatischen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die Störungen frühzeitig erkennen und angemessen reagieren, zum Beispiel:

- J. Anzeige "Service
- K. Anzeige "Wasserhahn zu"
- L. Anzeige "Pumpe"

Programm	Pflegekennzeichen	Max. Beladung kg	Wäscheart / Hinweise - Bei der Temperaturwahl die Herstellerempfehlungen auf dem Pflegekennzeichen beachten	Wasch- und Zusatzmittel			Zusatzfunktionen					Max. Schleuderdrehzahl U/min	
				Vorwäsche 	Hauptwäsche 	Weichspüler 	Kurz	Fresh Finish	Startvorwahl	Vorwäsche	Intensivspülen		Schleudern
Koch/Bunt 30 - 95°C		7.0	Normal bis stark verschmutzte Bett-, Tisch- und Unterwäsche, Handtücher, Oberhemden usw. aus Baumwolle und Leinen.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	max.
Mischwäsche 40°C		3.0	Leicht bis normal verschmutzte Textilien aus Baumwolle, Leinen, synthetischen Fasern und ähnlichen Mischgeweben. Effizientes einstündiges Programm. Nur Textilien mit ähnlichen Farben zusammen waschen.	-	Ja	*	-	*	*	-	*	*	max.
Pflegeleicht 40 - 60°C		3.0	Normal verschmutzte Kleidungen aus Kunstfasern (wie zum Beispiel Polyester, Polyakryl, Viskose usw.) oder ihre Kombinationen mit der Baumwolle.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	max
Wolle kalt°C		1.0	Wollartikel, mit dem Wollsiegel gekennzeichnet und als maschinenwaschbar deklariert, Gewebe aus Seide (beachte Sie, bitte, das Schild mit Pflegesymbol!), Leinen, Wolle oder Viskose, die als handwaschbar gekennzeichnet sind.	-	Ja	*	-	*	*	-	-	*	1000 ¹⁾
Fein 30°C		1.5	Gardinen und empfindliche Kleider, Röcke, Hemden und Blusen usw.	*	Ja	*	-	*	*	*	-	*	1000 ¹⁾
Farben 40°C		4.0	Weiß- und pastellfarbene Textilien aus zartem Gewebe. Schonprogramm zur Vermeidung von Grau- oder Gelbschleiern in der Wäsche. Hochkonzentriertes Waschmittel und ggf. auch Fleckentferner und Bleichmittel auf Sauerstoffbasis verwenden. Kein Flüssigwaschmittel verwenden.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	1000 ¹⁾
Baumwolle 40 - 60°C		7.0	Normal verschmutzte Baumwollwäsche. Bei 40 °C und 60 °C Standard-Baumwolle Programm und Das beste Programm hinsichtlich des kombinierten Wasser- und Energieverbrauchs zum Waschen der Baumwollwäsche. - Referenzprogramm für Energieverbrauchskennzeichnung der Waschmaschine.	-	Ja	*	-	*	*	-	*	*	max.
Spülen & Schleudern	-	7.0	Programm Spülen und Intensivschleudern. Entspricht dem abschließenden Spülen und dem letzten Schleudern im Programm "Buntwäsche".	-	-	*	-	*	*	-	*	*	max.
Schleudern	-	7.0	In diesem Programm wird intensiv geschleudert. Entspricht dem Schleudern im Programm "Koch-Buntwäsche".	-	-	-	-	*	*	-	-	*	max.

*: Optional / Ja : muss dosiert werden
 1) Zur Schonung der Wäsche ist die Schleuderdrehzahl in diesen Programmen begrenzt.

VERBRAUCHSDATEN

Leistungsaufnahme im Aus-Zustand 0,11 W / im unausgeschalteten Zustand 0,11 W

Programm	Temperatur (°C)	Beladung (kg)	Wasser (l)	Energie (kWh)	Ungefähre Programmdauer ☺ (Sdn : Min)		Annähernder Inhalt von Restfeuchtigkeit (%)***		
					ohne "Kurz"	mit "Kurz"	1000 U/min	1100 U/min	1200 U/min
Kochwäsche	95	7,0	58*	2.10	2:35	2:00	64	64	64
Buntwäsche	60	7,0	52	1.33	2:35	1:45			
Buntwäsche	40	7,0	64	0.99	3:00	1:30			
Buntwäsche	30	7,0	64	0.52	3:00	1:30	68	66	61
Mischwäsche	40	3,0	40	0.45	1:00	-			
Pflegeleicht	60	3,0	54*	0.89	2:05	1:14	47	44	40
Pflegeleicht	40	3,0	50	0.56	1:50	0:59			
Wolle	kalt	1,0	40	0.10	0:35	-			
Fein	30	1,5	50	0.50	0:45	-			
Farben	40	4,0	70	0.55	1:20	1:00			
eBaumwolle ◀**	60	7,0	48	1.04	4:00	-	62	62	62
eBaumwolle ◀**	60	3,5	34	0.77	2:50	-			
eBaumwolle ◀**	40	3,5	34	0.67	2:30	-			

Die Verbrauchsdaten wurde entsprechend Standard IEC/EN 60 456 unter ganormten Bedingungen ermittelt. Unter Haushaltsbedingungen können die Verbrauchswerte in Abhängigkeit von Wasserdruck, Wasserzulauftemperatur, Wäschemenge und Wäscheart von den Tabellenwerten abweichen. Der Wasser- und Energieverbrauch betrifft die Standardeinstellung der Arbeitsweise von Programmen; die Auswahl einer speziellen Option oder die Änderung von Drehgeschwindigkeit, bzw. Temperatur hat die Änderung dieses Verbrauchs zur Folge.

☺ Die Programmdauer kann von den oben angeführten Werten abweichen, da sie von den tatsächlich eingesetzten Arbeitsbedingungen abhängt (siehe die „Störungssucheanleitung“ in Ihrer Betriebsanleitung).

* Zur Herabsetzung der Wassertemperatur wird am Ende des Hauptwaschgangs vor dem Abpumpen kaltes Wasser zugeführt.

** Standardprogramm für Baumwolle und Grundlage für den Energieschild. Aus Energiespargründen kann die tatsächliche Wassertemperatur von der angegebenen Programmtemperatur abweichen.

*** Nach Beendigung von Programm und Schleudern bei höchster wählbarer Geschwindigkeit, in Grund-Programmeinstellung.

VORBEREITEN DES WASCHGANGS

1. Die Waschmaschine auffüllen, die Tür der Trommel schließen und überprüfen, ob sie richtig geschlossen ist.
2. Ein Waschmittel und alle Zusätze laut der umseits und in der Betriebsanleitung angeführten Beschreibung gießen.
3. Den Deckel zumachen.
4. Den **Programmähler** auf das gewünschte Programm und die gewünschte Temperatur einstellen. Auf dem Zeitdisplay erscheint die Dauer des gewählten Programms (in Stunden und Minuten) und der Indikator der **“Start/Pause”**-Taste blinkt. Die Anzeige der voreingestellten Schleuderdrehzahl leuchtet auf. Wenn Sie das Programm nicht gleich nach seiner Auswahl starten, schaltet sich die Waschmaschine nach einer Viertelstunde automatisch aus. Um die Waschmaschine wieder einzuschalten, drehen Sie den Programmähler auf “O” und danach wieder auf das gewünschte Programm.

GEWÜNSCHTE ZUSATZFUNKTION WÄHLEN

Ist eine bestimmte Kombination von Programm und Zusatzfunktion/en nicht möglich, erlöschen die Anzeigeleuchten automatisch. Nicht mögliche Kombinationen von Zusatzfunktionen werden automatisch abgewählt.

Taste “Kurz”

- Ermöglicht schnelleres Waschen durch Verkürzung der Programmdauer.
- Empfehlenswert für kleinere Wäschemenge, bzw. für nur leicht verschmutzte Wäsche.

Taste “FreshFinish”

- Wählen Sie diese Möglichkeit, wenn die Wäsche nicht sofort nach Programmbeendigung aus der Waschmaschine entnommen werden kann, oder wenn sie die Wäsche oft in der Waschmaschine vergessen. Diese Möglichkeit hilft Ihnen, die Wäsche frisch zu erhalten.
- Nach Programmbeendigung fängt die Waschmaschine an, die Wäsche in regelmäßigen Zeitabständen zu belüften.
- Nach Betätigung dieses Programms blinkt die Taste “FreshFinish”, und im Display erscheint das Programmsymbol.
- Nach Beendigung des Waschprogramms bleibt die regelmäßige Belüftung für ca. 6 Stunden aktiv, und sie kann jederzeit durch Drücken der Taste “FreshFinish” gestoppt werden. Kurz danach kann die Tür geöffnet werden.
- Nach Beendigung von “FreshFinish” erscheint im Display “End”.

Taste “Vorwäsche”

- Nur für stark verschmutzte Wäsche (z. B. sandig oder verkrustet) bestimmt. Die Programmdauer erhöht sich um etwa 15 Minuten.
- Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel für die Hauptwäsche bei eingeschalteter Vorwäsche.

Taste “Intensiv Spülen”

- Diese Option erhöht die Wassermenge beim Spülen.
- Diese Zusatzfunktion eignet sich besonders für Gegenden mit sehr weichem Wasser, die Reinigung von Babywäsche und als Hilfe bei Waschmittelallergien.

Taste “Schleudern”

- Jedes Programm hat eine vordefinierte Schleudergeschwindigkeit.
- Drücken Sie die Taste um andere Schleudergeschwindigkeit einzustellen.
- Wenn Sie die Schleudergeschwindigkeit “0” anwählen, dann wird das Abschluss-Schleudern aufgehoben und es kommt nur zum Wasserablass. Die vorherigen Schleuderphasen während der Spülung werden aber beibehalten.

STARTVORWAHL

Die Taste “Startvorwahl” gestattet es dem Benutzer, die günstigste Zeit für den Waschgang zu wählen, z.B. nachts, wenn in manchen Gegenden der Stromtarif niedriger ist.

- Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel bei eingeschalteter Startvorwahl.
- Wählen Sie das Programm, die Schleuderdrehzahl und die Zusatzfunktionen.
- Drücken Sie die Taste “Startvorwahl” und wählen Sie eine Verzögerungszeit zwischen 1 und 24 Stunden.
- Drücken Sie die Taste **“Start/Pause”**. Der Countdown der Startvorwahl setzt ein; das Uhrensymbol neben der Verzögerungszeit und der Punkt zwischen den Stunden und Minuten der angezeigten Verzögerungszeit blinkt.
- Sobald das Programm startet, geht das Licht über dem “Startvorwahl“-Knopf aus, und die Verzögerungszeit auf dem Display wird ersetzt durch die verbleibende Programmdauer.
- Nach Drücken der Taste **“Start/Pause”** kann die eingestellte Stundenzahl durch erneutes Drücken der Taste “Startvorwahl” reduziert werden.

Löschen der “Startvorwahl”

..Bevor Sie auf die Taste “Start/Pause” drücken:

- Drehen Sie den Programmwähler auf eine andere Stellung oder drücken Sie die Taste **“Löschen/Abpumpen”**.

..Nach Betätigung der Taste “Start/Pause”:

- Drücken Sie die Taste **“Löschen/Abpumpen”** mindestens 3 Sekunden lang. Die Startvorwahl-Anzeige erlischt.

PROGRAMMSTART

Öffnen Sie den Wasserzulauf und drücken Sie die Taste **“Start/Pause”**. Blinkende Kontrollleuchte der Taste **“Start/Pause”** leuchtet ununterbrochen. Der Indikator “Tür offen” schaltet aus und es leuchtet das Waschsymbolsymbol auf, was bedeutet, dass das Programm benutzt wird. In einigen Phasen wird die Restzeit neu berechnet - in solchem Fall schaltet sich der Indikator “6. Sinn” auf dem Display aus und die Restliche Waschzeit wird durch eine Animation ersetzt.

ANZEIGE “TÜR FREI”

Vor dem Programmstart und nach dem Programmende zeigt das Symbol auf dem Display an, dass die Tür geöffnet werden kann. Solange das Waschprogramm läuft, ist die Tür verriegelt und darf unter keinen Umständen mit Gewalt geöffnet werden. Falls die dringende Notwendigkeit besteht, die Tür während eines laufenden Waschprogramms zu öffnen, beziehen Sie sich bitte auf “Löschen eines laufenden Programms vor Programmende”.

KINDERSICHERUNG —O 3 sec

Die Tasten des Bedienfeldes können gegen Fehlbedienung (z.B. durch Kinder) gesperrt werden.

- Drücken Sie zwei Tasten gekennzeichnet mit “Kindersicherung auf einmal und halten Sie diese minimal für 3 Sekunden gedrückt.
- Aufheben der Tastensperre: den o.a. Vorgang wiederholen.

STÖRUNGSANZEIGEN

Bei Störungen oder Unregelmäßigkeiten in der “Störungssucheanleitung” in Ihrer Bedienungsanleitung nachschauen.

“Wasserhahn zu” – kein, oder ungenügend Wasser im Einlauf.

“Service” – Störung oder falsche Arbeit eines elektrischen Teils.

“Pumpe” – Abwasser wurde nicht abgepumpt.

Blinkende Angabe von Schleuderdrehungen am Display: Unwucht bei Schleudern

PROGRAMMENDE

- Die Kontrolllampe “Tür frei” leuchtet auf, und auf dem Display erscheint “End”. Nach ungefähr einer Viertelstunde schaltet die Waschmaschine ganz aus, womit sie die Energie spart.

1. Programmwähler in die “O“-Position stellen.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Öffnen Sie den Deckel und entladen Sie die Maschine.
4. Lassen Sie den Deckel für einige Zeit geöffnet, damit das Gerät im Inneren trocknet.

PROGRAMM- UND/ODER OPTIONSÄNDERUNGEN NACH PROGRAMMSTART

1. Drücken Sie die Taste **“Start/Pause”**, um das Programm anzuhalten. Die Anzeigeleuchte blinkt.
2. Wählen Sie das neue Programm, Temperatur, eventuelle Zusatzfunktionen und ggf. eine andere Schleuderdrehzahl.
3. Drücken Sie erneut die Taste **“Start/Pause”**. Das neue Programm nimmt das Waschprogramm in derselben Phase wieder auf, in der das vorhergehende unterbrochen wurde. Für dieses Programm kein Waschmittel mehr zugeben.

LÖSCHEN EINES LAUFENDEN PROGRAMMS VOR PROGRAMMENDE

Die Rücksteltaste **“Löschen/Abpumpen”** unterbricht das Programm vor dem Ende.

- Drücken Sie auf die Taste **“Löschen/Abpumpen”** mindestens 3 Sekunden lang. Das Wasser wird abgepumpt; es kann etwas dauern, bis sich die Tür öffnen lässt.